



# Schwarzwildsymposium

im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten

Anton Krinner



# Nachtzielgeräte (Nachtaufheller/Restlichtverstärker)

- Ohne Zweifel kann man mit Nachtzielgeräten bei Dunkelheit präzise schießen. Deshalb wurden diese Geräte auch vom und für das Militär entwickelt und werden in Deutschland auch von der Polizei eingesetzt.



Quelle: Deutsche Bundeswehr

- Es ist durchaus möglich, dass bei Einsatz dieser Geräte kurzfristig und punktuell etwas höhere Schwarzwildstrecken erzielt werden können.



## *Folgen und Konsequenzen bei Legalisierung dieser Geräte*

- Schwarzwild wird sehr schnell lernen, dass selbst Dunkelheit keinen Schutz an Kurrungen gewährt.
- Anfangserfolge sind durchaus möglich, nach kurzer Zeit jedoch werden die Kurrungen, an denen viele „Zeugen“ schlechte Erfahrungen gemacht haben, meiden.
- Auch bei Einsatz dieser Geräte wird in aller Regel nur ein Stück Schwarzwild aus einer Rotte erlegt werden können.
- Schwarzwildschäden werden in andere Revierteile oder Reviere verlagert und möglicherweise auch zunehmen.
- Diese Geräte werden auf alle anderen Wildarten eingesetzt werden.



# *Sauen an der Kirrung*



Quelle: Klaus Schmidt





## *Folgen und Konsequenzen bei Legalisierung dieser Geräte*

**Bei der Legalisierung dieser Geräte darf man nicht nur die Schwarzwild-Problematik sehen, sondern auch:**

- Nachtzielgeräte werden in kurzer Zeit in Bayern in großer Anzahl erworben und eingesetzt werden.
- Eine Kontrolle wieviel Geräte verwendet werden und wer diese Geräte besitzt ist nicht möglich, weil der Erwerb nicht registriert und auch nicht in die Waffenbesitzkarte eingetragen wird.
- Unstrittig wird wohl sein, dass diese Geräte auch auf andere Wildarten, wie z.B. Rotwild, eingesetzt werden.



# *Folgen und Konsequenzen bei Legalisierung dieser Geräte*

- Wildschäden durch die Nachtjagd werden dramatisch ansteigen.
- Nicht umsonst besteht durch das Bayerische Jagdgesetz und das Bundesjagdgesetz **absolutes Nachtjagdverbot auf Rotwild**. Den Einsatz dieser Geräte auf Schwarzwild zu beschränken wird nicht gelingen.



Quelle: Deutsche Wildtierstiftung



# *Folgen und Konsequenzen bei Legalisierung dieser Geräte*

## Öffentliche Sicherheit:

- Werden diese Geräte legalisiert, hat jedermann Zugriff und die Möglichkeit mit geladenem Gewehr auch Menschen bei Dunkelheit anzuvisieren.
- Anschläge und Terrorakte mit legalisierten Nachtzielgeräten sind deshalb nicht ausgeschlossen.





## *Folgen und Konsequenzen bei Legalisierung dieser Geräte*

- Eine Gesellschaft, die ohnehin Waffen ablehnt und teilweise Jäger entwaffnen möchte, wird niemals akzeptieren, dass eine privilegierte Minderheit (Jäger) mit dieser, bisher nur dem Militär und der Polizei vorbehaltenen Geräten, ausgestattet wird.
- Angesichts der Tatsache, welche Maßnahmen zur öffentlichen Sicherheit getroffen werden, ist es aus meiner Sicht unverantwortlich Geräte zu legalisieren, die gezielte Schüsse bei vollkommender Dunkelheit ermöglichen.





# Ergebnis

- Der Einsatz von Nachtzielgeräten wird wohl anfangs Erfolge ermöglichen, jedoch keinesfalls maßgebliche Erhöhungen der Schwarzwildstrecken zur Folge haben.
- Der Einsatz dieser Geräte ist ineffizient, weil eben auch nur ein Stück Schwarzwild erlegt werden kann.
- Die öffentliche Sicherheit wird möglicherweise, oder auch nur in seltenen Fällen, Einbußen verzeichnen müssen. Dieses Risiko, wenn auch momentan als kleines Risiko bezeichnet, rechtfertigt alleine schon nicht die Legalisierung von Nachtzielgeräten.



# Ergebnis

- Schüsse in der Nacht allerorts werden die Regel werden, Wildschäden in der Land- und Forstwirtschaft werden steigen.
- Der Einsatz von Nachtzielgeräten wird das Ansteigen der Schwarzwildpopulation nicht verhindern und ist deshalb kategorisch abzulehnen.





## *Vorschläge zur wirksamen Schwarzwildreduzierung*

- Die bisherige Analyse der Schwarzwildstrecken sagt aus, dass nur etwa 18 – 20% der Schwarzwildstrecke bei revierübergreifenden Drückjagden erlegt werden. Hier kann und müsste eine Erhöhung dieser Quote auf 35 – 40% möglich sein.
- Alle bisher angewandten und erlaubten Methoden zur Bejagung des Schwarzwildes haben nicht bewirkt, dass man die Schwarzwildbestände in den Griff bekommt. Diese Feststellung sollte jedoch nicht zur Resignation führen, sondern uns alle ermutigen eine effizientere Methode zur Schwarzwildbejagung zu finden.



## *Vorschläge zur wirksamen Schwarzwildreduzierung*

- Diese Methode ist aus meiner persönlichen Sicht der Einsatz von Saufängen. Die Vorteile des Saufangs überwiegen eindeutig die Nachteile.
- Bei richtigem Einsatz gibt es keine überlebenden „Zeugen“.
- Die oft ergebnislose Ansitzjagd verschleißt Energien und Motivation.
- Die Ansitzjagd hinterlässt immer überlebende „Zeugen“, die die Bejagung immer schwieriger machen.
- Die nachfolgende Jägenergeneration wird mit Sicherheit nicht mehr diesen Einsatzwillen, diese Ausdauer und Leidenschaft wie die heutige Jägenergeneration bieten können.



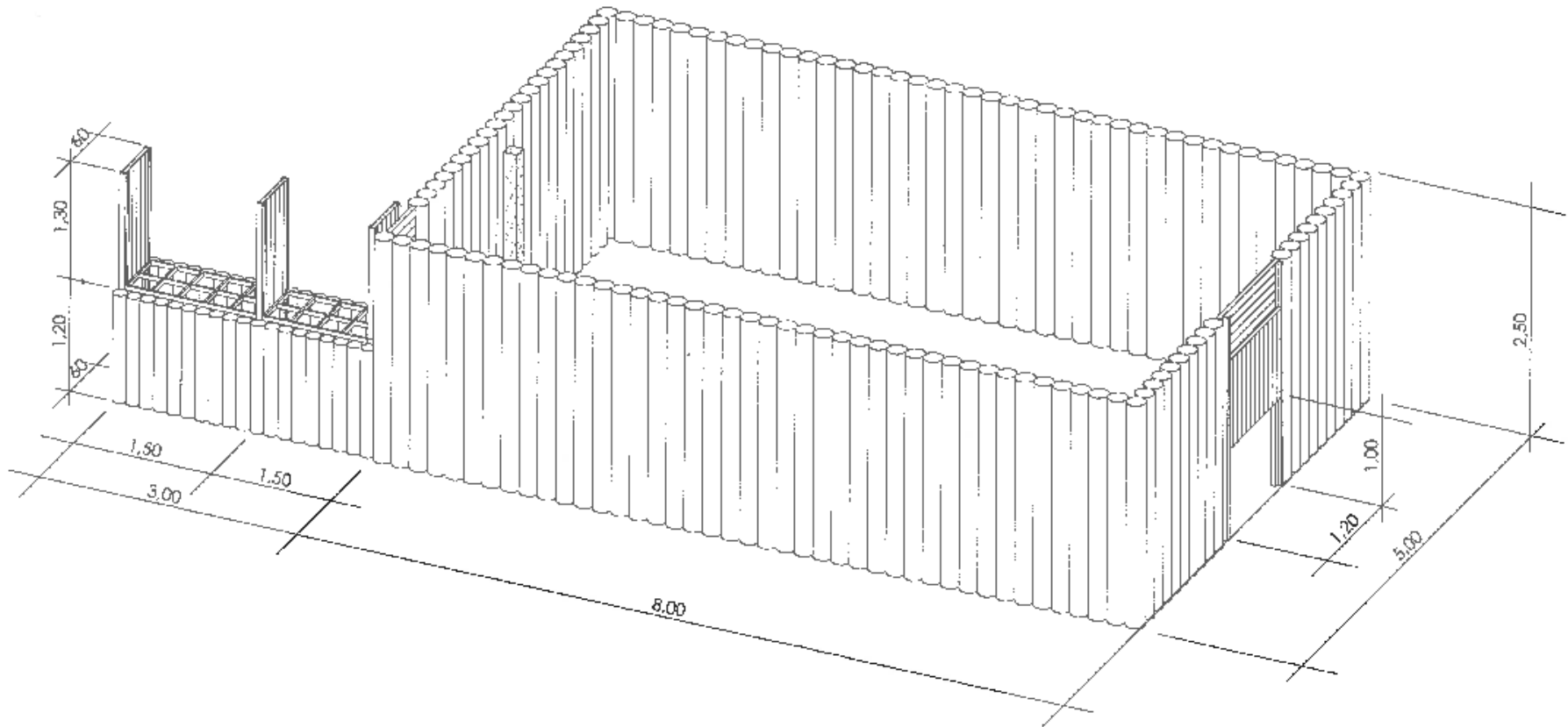


# Mein Wunsch

- Eine Lösung der höchst brisanten Schwarzwildproblematik erfordert unverzügliches gemeinsames Handeln von Bauern und Jägern. Es sollte zwischen beiden Parteien Einigkeit erzielt werden, dass mehrere Mustersaufänge nach bestimmten Standards errichtet werden. Die Genehmigung von Saufängen soll erheblich erleichtert werden, wenn die von beiden Partnern erarbeiteten Standards für den Saufang eingehalten werden.
- Bereits im Jahre 2006 habe ich durch meinen Architekten eine Zeichnung anfertigen lassen, die alle tierschutzrechtlichen und waidgerechtigkeitsrelevanten Vorgaben erfüllen.



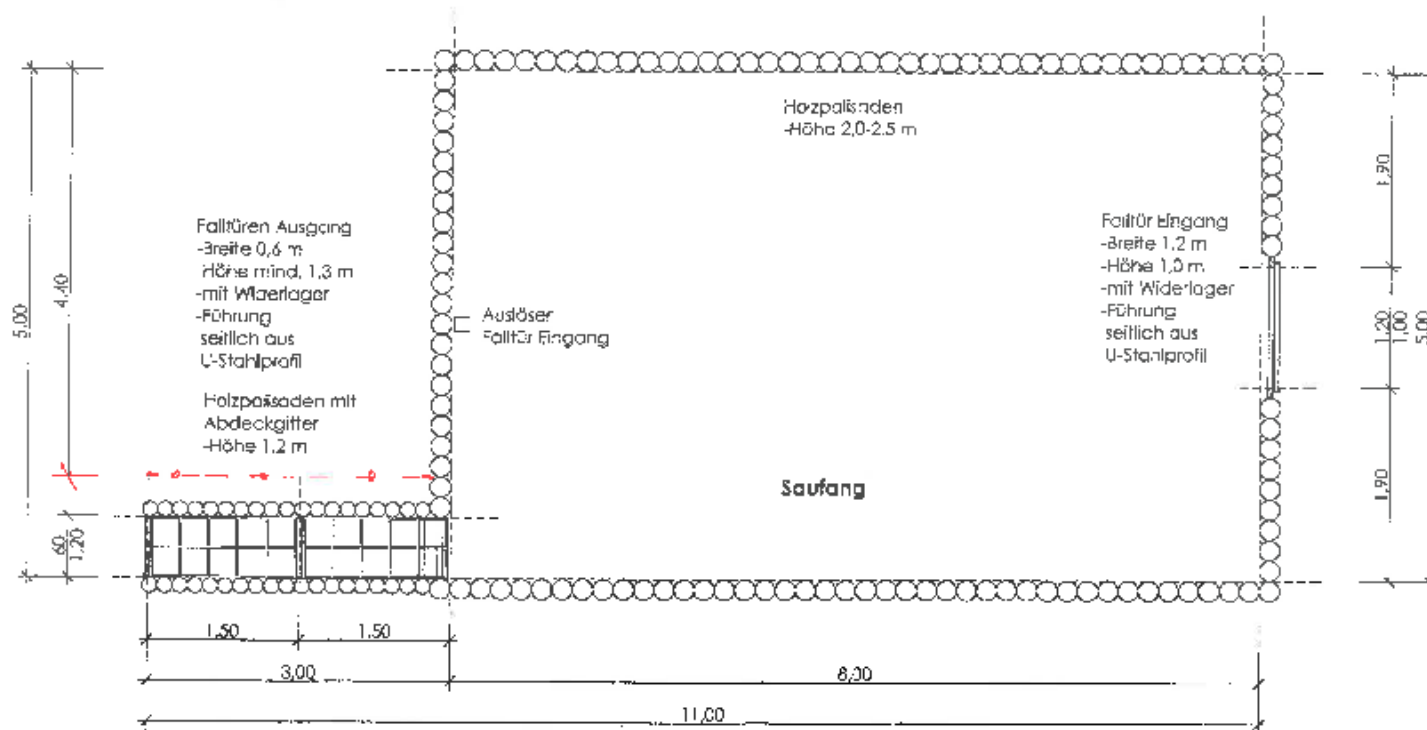
# Beispiel eines Saufangs



Isometrie ohne Maßstab



# Beispiel eines Saufangs



Grundriss M 1-50



# Mein Wunsch

- Wir müssen den Saufang hoffähig machen, dadurch gibt es keine unkontrollierten Schüsse und der öffentlichen Sicherheit bleibt der heutige Status erhalten. Meine ehrliche Überzeugung ist, dass Nachtzielgeräte keinesfalls Probleme lösen, sondern nur polarisieren und erheblichen Unmut und Misstrauen in der Bevölkerung erzeugen.
- Eine wirksame Schwarzwildregulierung ist ohne Saufang nicht möglich!